

# Hans Paasche

## Kolonialsoldat und Pazifist

geb. 1881 in Rostock, gest. 1920 in Waldfrieden, Kindheit in Marburg, 1904 bis 1909 als Mitglied der deutschen Schutztruppe Einsatz in Deutsch-Ostafrika, 1909-10 Aufenthalt in Ostafrika mit seiner Frau, Wandlung zum Pazifisten. 1912/13 erschien in Fortsetzungen Die Forschungsreise des Afrikaners Lukanga Mukara ins innerste Deutschland, die fiktive Kritik eines Afrikaners an den Lebensverhältnissen in Deutschland. 1920 von Freikorps-Mitgliedern erschossen, erinnert seither eine Linde (Paasche-Linde) auf der nordhessischen Burg Ludwigstein an Paasche. Das dortige Archiv der deutschen Jugendbewegung beherbergt zudem den Nachlass der Familie. Kompletter Text [hier](#)

## [Personen, Antikolonialisten und Kolonialkritiker](#)

From:

<http://www.inst.uni-giessen.de/hessen-postkolonial/> - **Hessen (post)kolonial**

Permanent link:

[http://www.inst.uni-giessen.de/hessen-postkolonial/doku.php?id=de:personen:antikolonialisten\\_und\\_kolonialkritiker:hans\\_paasche](http://www.inst.uni-giessen.de/hessen-postkolonial/doku.php?id=de:personen:antikolonialisten_und_kolonialkritiker:hans_paasche)

Last update: **2015/05/05 10:00**

